

Schlechte Zeiten, guter Wein

Prestissimo

Ü - ber schlech - te Zei - ten klag' ich
 Zei - tung le - sen? Bru - der,

8

nim - mer - mehr, wird von gu - tem Wei - ne nur mein
 geh' zu Bier! Zu dem Saft der Re - ben schmeckt kein

13

Faß nicht leer. ...nicht
 Lösch - pa - pier. ...zu

18

leer.
 Bier!

24

1. 2.

Willst die Ob auf

33

die - ser Er - den auch von Tag zu Tag mat - ter, käl - ter,

41

schwä - cher al - les wer - den mag: doch der Wein im

49

Fas - se trotz der Macht der Zeit, füh - let nichts vom Al - ter als die

58

Wür - dig - keit. _____ Was das Jahr dem Men-schen All - ge-

66

mach ent - rafft, _____ Das, das giebt's dem Wei - ne: Gluth und Muth und

76

Kraft. _____ Wol - len's ___ wie - der
mit dem

84

ho - len aus dem Faß her - vor, ___ was im Flug der
Le - ben lebt in Leid und Streit, ___ trink' aus al - tem

89

Jah - re jeg - li - cher ver - lor!
 Fas - se al - te gu - te Zeit!

94

1.
 Und wer

99

2.
 ...al - te gu - te Zeit!

rit.

104

...al - te gu - te Zeit!

ff

2 VII 2012
 Berlin